



HESSISCHER TURNVERBAND E.V.

HESSISCHE EINZELMEISTERSCHAFTEN IM GERÄTTURNEN männl. DER TURNER, JUGENDTURNER und SCHÜLER (KM 2 – KM 4) und Hessische Final - Wettkämpfe für Schüler: Pflichtübungen (P)

- Veranstalter:** Hessischer Turnverband e.V.
Ausrichter: TSV Krofdorf-Gleiberg
Ort: Eduard-David-Sporthalle, Turnhallenstraße, Krofdorf-Gleiberg
Termin: **01./02. Mai 2010**
Zeitplan: Beginn: jeweils 9.00 Uhr (genauer Zeitplan wird nach Meldeschluss bekannt gegeben)
Meldeschluss: 3. April 10 (es gilt der Poststempel, verspätete Meldungen werden nicht angenommen)
Meldegeld: 6 EUR pro Teilnehmer, auch bei Nichtantritt wird das Meldegeld fällig
- Meldungen an:** Die Meldung erfolgen über den offiziellen Meldebogen **nur schriftlich** durch die Gau-fachwarte zusammen mit einer vollständigen Gausiegerliste und sind zu richten an:
Erich Kalhöfer, Oberhöchstädter Str. 42, 61476 Kronberg, Tel. 06173/640681
per E-Mail: erich.kalhoefer@gmx.net

Wettkämpfe:

Kür modifiziert (KM):

WK-Nr.: Hochgeräte

1 Jahrgang:	offen	KM 2	Sechskampf	Höhe Sprungtisch: 1, 35 m
2 Jahrgang:	92 – 91	KM 2	Sechskampf (4 aus 6)	Höhe Sprungtisch: 1, 35 m
3 Jahrgang:	94 – 93	KM 2	Sechskampf (4 aus 6)	Höhe Sprungtisch: 1, 35 m
4 Jahrgang:	96 – 95	KM 3	Sechskampf (4 aus 6)	Höhe Sprungtisch: 1, 25 m
5 Jahrgang:	98 – 97	KM 3	Sechskampf (4 aus 6)	Höhe Sprungtisch: 1, 10 m

In den Wettkämpfen 4 und 5 kann die angegebene Sprunghöhe erhöht werden.

Für die Qualifikation zum DTB-Cup am 05./06. Juni 2010 werden in den Wettkämpfen 1 bis 5 alle sechs Geräte zur Anrechnung gebracht. Aus den Wettkämpfen 1 und 2 sind nur die Jahrgänge 1992-1981 zur Qualifikation zugelassen.

Final-Kämpfe (KM):

WK-Nr.: Hochgeräte

6 Jahrgang:	offen	KM 3	Sechskampf (4 aus 6)	Höhe Sprungtisch: 1,35 m
7 Jahrgang:	97 u. jünger	KM 4	Sechskampf (4 aus 6)	Höhe Sprungtisch: 1,10 m

Wettkampfform P (Pflichtübungen):

WK-Nr.:

8 Jahrgang:	95 u. jünger	P6-P7	Sechskampf (4 aus 6)	Qualifikationspunkte: 56
9 Jahrgang:	97 u. jünger	P5-P6	Sechskampf (4 aus 6)	Qualifikationspunkte: 54
10 Jahrgang:	99 u. jünger	P4-P5	Sechskampf (4 aus 6)	Qualifikationspunkte: 52
11 Jahrgang:	01 u. jünger	P4	Vierkampf	Qualifikationspunkte: 50

Unabhängig der Qualifikations-Punktzahl können nur 3 Schüler je Turngau teilnehmen!

Bei den Sprüngen der P-Übungen gilt die Variante A. In allen Wettkämpfen hat der Turner zwei Sprungversuche.

Üb.-Nr.:	Gerät:	Übung:	Gerätehöhen:
P 4	Turnbock	Sprunggrätsche	1,00 m oder 1,10 m
P 5	Sprungtisch	Sprunghocke	1,10 m
P 6	Sprungtisch	Sprunghocke	1,25 m
P 7	Sprungtisch	Handstütz-Sprungüberschlag	1,25 m

In den Wettkämpfen Nr. 2-10 kommen die vier besten Gerätewertungen in Anrechnung.

Die Ausschreibungen richten sich nach den Vorgaben im Aufgabenbuch Gerätturnen männlich, Ausgabe 2008(-2014) plus Änderungen vom 01.12.08 (www.dtb-online.de)

Ausgangswertung P-Übungen: 10 Punkte + Nr. P-Stufe
(Zum Beispiel: P 5: → Ausgangswert 10 + (P) 5 = 15 Punkte)
Es gelten die Bewertungsrichtlinien aus dem Aufgabenbuch, Ausgabe 2008

Teilnahmebedingungen:

Generell ist eine Teilnahme nur möglich, wenn aus jedem, mit Turnern beteiligtem Turngau, für jeden Wettkampfdurchgang, ein Kampfrichter zur Verfügung steht, (siehe Kampfrichter!)

Teilnahme:

Für die Wettkampfform P (Pflichtübungen) gilt:

Der Gausieger ist immer startberechtigt! Weiterhin gelten die Qualifikationspunkte, allerdings begrenzt auf drei Schüler je Turngau.

In der Wettkampfform KM gilt:

Es sind drei Turner je Wettkampf und Turngau startberechtigt. Jeder Turner darf nur an einem Wettkampf teilnehmen. Für alle Wettkämpfe ist die Gauqualifikation erforderlich. Die Gauausschreibung sollte der des Hessischen Turnverbandes entsprechen. Die Wettkämpfe werden nur ausgetragen, wenn mehr als drei Turner antreten. Jeder Turner kann im Kalenderjahr nur an einer Einzelmeisterschaft auf Landesebene teilnehmen. Ausgenommen ist die Hessische Mehrkampfmeisterschaft, da dieses ein separates Fachgebiet ist. Nicht startberechtigt sind Turner die im Kalenderjahr Mitglied eines Bundeskader sind und in der Bundesliga turnen.

Kampfrichter:

Jeder teilnehmende Verein muss je Wettkampfdurchgang ein D- oder E Kampfrichter mit HTV- Lizenz Gerätturnen männlich mit der Meldung namentlich bekanntgeben, einschließlich der Angabe von Telefonnummer und E-Mailadresse.

Ohne Kampfrichter können die betreffenden Turner nicht am Wettkampf teilnehmen.

Die Kampfrichtereinteilung wird vom Landesfachwart und Kampfrichterobmann vorgenommen.

Meldung:

Die namentliche Meldung erfolgt auf dem offiziellen Meldebogen durch die Gaufachwarte Gerätturnen männlich. Die gesamte Gauergebnisliste ist der Meldung beizufügen.

Startberechtigungs - Nachweis:

Startpässe sind im Original vor Ort vor dem Wettkampf vorzulegen. Startpassnummer und Gültigkeitsdauer sind bei der Meldung anzugeben. Die Kontrolle der Pässe hat schon in den Turngauen bei den Qualifikations-Wettkämpfen zu erfolgen. Ohne gültigen DTB Startpass, ausgestellt von der HTV Geschäftsstelle, ist kein Start möglich. Die Wettkampfleitung empfiehlt den Turnern ein sportärztliches Attest.

Auszeichnung:

Die ersten 3 Teilnehmer erhalten die Meisterschaftsmedaille des HTV. Alle weiteren Teilnehmer die Teilnehmermedaille des HTV. Alle Teilnehmer erhalten zusätzlich eine Urkunde.

Lothar Ohl
Vizepräsident Allgemeines Turnen

Erich Kalhöfer
Landesfachwart Gerätturnen männlich